

ISWI e.V. Newsletter / 16.01.2007 / Nr. 1

Seit etwa drei Wochen brechen die ISWI-Versammlungen nun regelmäßig die 2-Stunden-Grenze. Nun geht es mehr und mehr an die Details. Wer brät die Würstchen? Wo gibt's Erste-Hilfe-Kästen? Wie sieht der Info-Stand aus? U.s.w... Daneben beginnen nun auch unsere Bemühungen um hochrangige Referenten Früchte zu tragen. Wir werden euch von nun an in jedem Newsletter jeweils einen fest zugesagten Referenten für die ISWI 2007 näher vorstellen. Außerdem geht es diesmal um den aktuellen Stand der Bewerbungen und noch ein paar Bitten in eigener Sache...

Viel Spaß beim Lesen, euer ISWI-Team

Inhalt

1. Allgemeines
2. ISWI 2007
 - 2.1 Bewerbungsstand
 - 2.2 Raúl Montenegro als Referent zugesagt
 - 2.3 Groupleader und Hosts gesucht!

1. Allgemeines

An erster Stelle wollen wir unserem Freund und langjährigen Fördermitglied Prof. Dr. Joseph Weizenbaum nachträglich zum 84. Geburtstag gratulieren und ihm alles Gute wünschen. Natürlich wären wir sehr erfreut, wenn er trotz dieses stattlichen Alters auch diesmal wieder an einem oder mehreren Tagen den Weg zur ISWI 2007 finden würde.

2. ISWI 2007

2.1 Bewerbungsstand

Schon seit einigen Wochen trudeln bei uns mehr und mehr Bewerbungsschreiben ein. Neuester Stand der Bewerbungen ist 500. So viele Studierende rund um die Welt wollen bisher an der ISWI 2007 teilnehmen. Auch wenn diese Zahl mehr als zufrieden stellend ist, hoffen wir natürlich auf weitere interessante und engagierte Bewerber. Neben einem standardisierten Formular, in dem jeder Bewerber zum Beispiel angibt, an welcher thematischen Gruppenarbeit er teilnehmen möchte, enthält jede Bewerbung drei kleine Essays. Im ersten Essay soll beschrieben werden, aus welcher Motivation heraus der Bewerber die ISWI 2007 besuchen möchte. Im zweiten Essay soll eine kurze Begründung über die Entscheidung seiner Wahl bezüglich der Gruppenarbeit erfolgen. Im dritten Essay soll der Bewerber seinen Gedanken zum Thema der ISWI „time to think“ Ausdruck verleihen.

Verlängerter Bewerbungszeitraum

Da wir Anlaufschwierigkeiten im Bewerbungsverfahren hatten, wurde der Bewerbungszeitraum für Teilnehmer nun bis zum 15.2.07 verlängert. Während der Bewerbungszeitraum noch läuft, wird nun schon damit begonnen, die Bewerbungen zu voten, also nach festen Kriterien in Kategorien zu unterteilen.

2.2 Raúl Montenegro als Referent zugesagt (Themengruppe Bildung und Ökologie)

Der argentinische Biologe Raúl Montenegro ist besonders auf dem Gebiet Naturschutz engagiert wie kaum ein zweiter. Im Jahr 2004 wurde er „für seine hervorragende und weit reichende Arbeit mit örtlichen Gemeinschaften und indigenen Völkern zum Schutz der Umwelt und der natürlichen Ressourcen in Lateinamerika und anderswo“ mit dem Alternativen Nobelpreis ausgezeichnet. Besonderen Widerstand leistete und leistet er gegen die Gefahren der Nutzung der Atomenergie.

Des Weiteren plädiert Raúl Montenegro dafür, im landwirtschaftlichen Bereich von den Naturvölkern zu lernen. Die von den Industriestaaten praktizierte Landwirtschaft fördere extreme Monokultur und verhindere daher eine nachhaltige Entwicklung der natürlichen Ressourcen.

Seine Arbeit schmückt eine lange Liste erfolgreicher Einzelprojekte. Ein Grund für diesen Erfolg ist auch sein Geschick für die mediale Inszenierung dieser Missstände, die die Verantwortlichen zum Handeln drängen.

Wir freuen uns, mit ihm einen idealen Referenten gefunden zu haben, um Impulse dafür zu bekommen, wie man das ökologische Bewusstsein unter den Menschen fördern kann.

Weitere Fakten:

- Seit 1985 Professor für Evolutionsbiologie an der Nationalen Universität von Córdoba (Argentinien).
- Global 500 Award 1990
- Nuclear-Free Future Award 1998
- Gründer von FUNAM, einer Umweltschutz-NGO.
- Ehrendoktor der Universität von San Luis

Mehr Infos auch unter: http://www.salzburg.gv.at/rla2005pdf_montenegro.pdf

2.3 Groupleader und Hosts gesucht

Auch wenn wir Vereinsmitglieder alles geben, um die ISWI 2007 auf die Beine zu stellen, bedarf es natürlich wie immer auch zu einem großen Teil fremder Hilfe, die Woche erfolgreich zu gestalten. Aus diesem Grund suchen wir ab sofort Groupleader und Hosts. Um was es sich dabei genau handelt soll im Folgenden erklärt werden:

Groupleader – Als Groupleader suchst du dir eines von vielen interessanten Themen aus und leitest für eine Woche die thematische Gruppenarbeit in englischer Sprache. Pro Gruppe gibt es mindestens zwei Groupleader. Dabei lernst du viele nette Menschen kennen, kommst während der ISWI kostenlos zu allen Veranstaltungen und hast nebenbei noch die Gelegenheit dein Englisch aufzufrischen. Bei Interesse wende dich einfach per E-Mail (gl@iswi.org) an Daniel, der dich mit weiteren Informationen versorgen kann. Einen Überblick über die unterschiedlichen Themengruppen gibt es auch auf unserer Homepage.

Hosts – Wie bei jeder ISWI suchen wir wieder Studierende, die Teilnehmer für die ISWI-Woche bei sich unterbringen können. Als Host nimmst du einen oder mehrere ISWI-Teilnehmer bei dir auf. Du bietest ihm einen Schlafplatz und jeden morgen ein Frühstück und erhältst dafür ermäßigten Eintritt zu den meisten ISWI-Veranstaltungen und - eigentlich viel wichtiger - erlebst eine andere Kultur ganz nah. Nähere Informationen dazu kriegst du unter hosts@iswi.org oder auf unserer Homepage. In Kürze wird auch ein Anmeldeformular auf der Homepage frei geschaltet sein.

Natürlich suchen wir auch für andere Bereiche immer Helfer, die uns bei der Vorbereitung der ISWI unterstützen. Bei uns ist immer Not am Mann und in zahlreichen Bereichen wie Technik, Öffentlichkeitsarbeit, kultureller oder thematischer Arbeit kann man bei uns mitarbeiten und eigene Ideen einbringen. Unser Treffen ist nach wie vor **montags um 20 Uhr in unserem Büro im Keller des Wohnheims A**. Schaut doch einfach mal vorbei!

Bis dahin, alles Gute und viele Grüße,

Euer ISWI-Team